



Katholische Kindertagesstätte „St. Petrus“ in Herborn

Wir stellen uns vor





Kontakt

Katholische Kindertagesstätte *St. Petrus*
Oppelner Str. 12a | 35745 Herborn
Tel.: 02772 - 40760
E-Mail: st.petrus@kita.katholischanderdill.de



Der Träger:

Kath. Kirchengemeinde *Zum Guten Hirten an der Dill*
Kita-Koordinatorin Frau Britta Müller
Wilhelmsplatz 16 | 35683 Dillenburg
Tel.: 02771- 263 760
E-Mail: B.Mueller@bo.bistumlimburg.de

Katholische Kirchengemeinde
Zum Guten Hirten an der Dill





Wir stellen uns vor!

Die Katholische Kindertagesstätte

„St. Petrus“ der Pfarrei

„Zum Guten Hirten an der Dill“

Inhalt

5	_____	Vorwort
6	_____	Das sind wir
7	_____	Unser Betreuungsangebot
8	_____	Unser Team
9	_____	Das sind unser Glauben und unsere Werte
10	_____	Das ist unser Konzept
11	_____	Leben und Lernen in der Kita
12	_____	Eltern, unsere Partner
13	_____	Qualität
14	_____	Weitere Informationen zu unserer Arbeit
15	_____	So finden Sie uns



In unserem pädagogischen und christlichen Auftrag
wollen wir die Kinder auf ihrem Weg der
Selbstbestimmung und Mündigkeit begleiten.



Vorwort

Liebe Leser:innen,
die Pfarrei *Zum Guten Hirten an der Dill* ist Träger von fünf Katholischen Kindertageseinrichtungen. Kinder und Familien aller Konfessionen, Glaubensrichtungen sowie Weltanschauungen sind bei uns herzlich willkommen.

Gesetzliche und fachliche Anforderungen sowie eine Qualitätsentwicklung und -sicherung auf Grundlage des KTK¹-Gütesiegel bilden das Fundament der pädagogischen Arbeit in unseren Kitas. Zudem zeichnet jede Einrichtung ein individuelles Profil im gelebten Kita-Alltag aus, welches durch pastorale Angebote ergänzt wird.

In unserem pädagogischen und christlichen Auftrag wollen wir die Kinder auf ihrem Weg zur Selbstbestimmung und Mündigkeit begleiten. Wir orientieren uns an ihren Bedürfnissen und stellen die Einzigartigkeit eines jeden Kindes in den Mittelpunkt unseres Handelns.

Wir verstehen uns als lernende Organisation und entwickeln unsere Dienstleistungsqualität kontinuierlich weiter. Von besonderer Bedeutung sind in diesem Kontext die Qualifizierung und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden, eine gelebte Partizipation mit Kindern und Eltern² sowie ein Beschwerdemanagementverfahren.

Mit diesem Kurzkonzept möchten wir Ihnen einen Einblick in die pädagogische Arbeit der Kita bieten. Zudem laden wir Sie ein, auf der Homepage www.katholischanderdill.de vorbeizuschauen und die Kitas sowie die Pfarrei besser kennenzulernen.

Herzliche Grüße

Britta Müller
Kita-Koordinatorin und
Trägerbeauftragte

¹ Katholische Tageseinrichtungen für Kinder

² im Folgenden umfasst Eltern alle Personensorgeberechtigten des Kindes

Das sind wir

Unsere Kindertagesstätte bietet insgesamt 65 Plätze für Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung in drei altersübergreifenden Gruppen an. In unseren Gruppen werden ebenfalls Kinder mit einem besonderen Förderbedarf in ihrer Entwicklung unterstützt.

Neben den Gruppenräumen stehen in der Einrichtung ein Turnraum, ein großzügiger Spielflur mit Bällebad, zwei Multifunktionsräume mit Forscher-Ecke und Bibliothek, ein großes Außengelände sowie ein Innenhof mit einem Spielschiff zum Spielen und Lernen zur Verfügung.

6

Unsere Kindertagesstätte ist ein Teil der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ und wurde durch die Bundesinitiative zum „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert. In unseren pädagogischen Alltag fließen

daher Themen und Experimente aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) ein. Gemeinsam mit den Kindern erforschen und erleben wir mit allen Sinnen und auf jeder Ebene unsere Umwelt. Die Kinder können sich selbstständig oder unter Anleitung mit Experimenten in der Forscher-ecke, mit bestimmten Spielmaterialien oder durch eigene Fragen und Beobachtung von spannenden Phänomenen den forschenden Bereichen annähern und gestalten gemeinsam den Lernprozess.



Unser Betreuungsangebot

Modul (30 Stunden)

Montag – Freitag | 07:00 – 13:00 Uhr

Modul (40 Stunden)

Montag – Freitag | 07:00 – 15:00 Uhr

Modul (46,5 Stunden)

Montag – Donnerstag | 07:00 – 16:30 Uhr

Freitag | 07:00 – 15:30 Uhr

Bringfenster

Montag – Freitag | 07:00 – 08:45 Uhr

Abholzeit

Ohne Mittagessen | 12:00 – 13:00 Uhr

Mit Mittagessen | 14:00 – 16:30 Uhr

Sie können die Betreuungszeiten innerhalb von drei Modulen wählen.

Wir haben geöffnet
Montag – Donnerstag
von 07:00 – 16:30 Uhr,
Freitag von
07:00 – 15:30 Uhr.



Katholische Kindertagesstätte

„St. Petrus“ in Herborn

Unser Team

Sie finden in unserem Haus ein multi-professionelles Team aus:

- Erzieher:innen
- Kindheitspädagog:innen
- Sozialpädagog:innen
- Sozialarbeiter:innen

... mit unterschiedlichen Qualifikationen, wie zum Beispiel:

- Kleinkindpädagogik
- Religionspädagogik
- Inklusion und Integration
- KiSS (Kinder-Sprachscreening)
- Offene Arbeit
- Sprachliche Bildung
- Praxisanleitung
- QUINT (Qualitätsentwicklung Integrationsplatz)
- Qualitätsbeauftragte

Weitere Teammitglieder:

- Ehrenamtliche und Projektpaten
- Hauswirtschaftskraft
- Hausmeister

Ebenso sind wir eine Ausbildungseinrichtung für die unterschiedlichsten Ausbildungs- und Studiengänge sowie für verschiedene Praktika im sozialen Bereich.

8

„Hier kommt

Glaube ins Spiel“



Das sind unser Glaube und unsere Werte

Unser Leitbild

„Hier kommt Glaube ins Spiel“ ist der Grundstein der Kath. Kindertagesstätte *St. Petrus* im täglichen Umgang miteinander. Im Mittelpunkt unseres Alltags und der täglichen Arbeit steht das Kind mit seiner individuellen Persönlichkeit. Grundlegend für unsere Arbeit ist daher die individuelle Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung jedes Kindes. Im alltäglichen Miteinander werden zudem Wertschätzung, Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Offenheit und Toleranz vermittelt und gelebt.

Unsere Kindertagesstätte versteht sich als Ort der Begegnung, an dem Menschen mit unterschiedlicher sozialer, kultureller und religiöser Herkunft zusammenkommen. Gemeinsam werden christliche Werte sowie der Glaube in der religionspädagogischen Arbeit erlernbar und erfahrbar gestaltet. Den Glauben erleben wir gemeinsam mit den Kindern, pädagogischen Fachkräften, Eltern und der kath. Kirchengemeinde durch Beten, Singen, Kindergottesdienste und das Feiern von Festem im christlichen Jahreskreis.



Das ist unser Konzept

Unser Bild vom Kind

Jedes Kind wird mit seinen persönlichen, individuellen und unterschiedlichen Voraussetzungen angenommen. Unser Bild vom Kind bedeutet, dass jedes Kind in seiner Neugier und Kreativität, Selbstbestimmtheit und Selbstständigkeit sowie mit seinen Stärken und Entwicklungspotenzialen begleitet wird. Dies kann sich durch den respektvollen, wertschätzenden und liebevollen Umgang im pädagogischen Alltag entwickeln.

Jedes Kind soll die Kindertagesstätte als vertrauensvollen Ort erleben, an dem sich alle in ihrem individuellen Tempo entwickeln und entfalten können. Durch die gelebte Partizipation (Mitbestimmung im Alltag) erfahren die Kinder, dass sie und ihre Interessen gehört und geschätzt werden und ihre Meinung zählt.

10





Leben und Lernen in der Kita

Pädagogische Ausrichtung unserer Kita

In unserer Kita leben und lernen die Kinder ganzheitlich. Das bedeutet, dass sie ihren Alltag mit allen Sinnen erfahren und erleben. Ihre individuellen Interessen und Bedürfnisse werden aufgenommen und bilden die Grundlage für den pädagogischen Alltag.

In unseren altersgemischten Gruppen erfahren die Kinder, was gegenseitiges Verständnis und verantwortliches Handeln bedeutet. Sie lernen respektvoll und einfühlsam miteinander umzugehen. Der Ausbau ihrer Kompromissbereitschaft wird unterstützt. Durch den wiederkehrenden Tagesablauf in ihren festen Stammgruppen werden Rituale in den Alltag eingebaut, welche den Kindern Sicherheit und Struktur geben. Durch das gruppenübergreifende Arbeiten werden die Kinder mit kleinen Schritten zu ihrer Selbstständigkeit herangeführt und lernen ihre Bedürfnisse zu kommunizieren. Außerdem entwickeln die Kinder ein Gespür dafür, was ihnen Freude und Spaß bereitet. Die Entwicklung der Eigeninitiative, der Kreativität und der Neugier steht im Mittelpunkt des pädagogischen Alltags.

Die Aufgabe der pädagogischen Fachkräfte besteht darin die Handlungen, Tätigkeiten, Ideen und Fragen der Kinder aufzunehmen, zu erkennen und in die alltägliche Arbeit mit einfließen zu lassen. Zudem geben sie Anreize zur Problemlösung. Durch die täglichen Beobachtungen, welche dokumentiert werden, kann jedes Kind in seinem eigenen Entwicklungsverlauf unterstützt werden. Neben den Beobachtungen im pädagogischen Alltag bieten die Eltern und der regelmäßige Austausch mit diesen eine weitere Basis für ein umfassendes Bild zum Kind.

Jedes Kind soll die Kindertagesstätte als vertrauensvollen Ort erleben, an dem sich Alle in ihrem individuellen Tempo entwickeln und entfalten können.



Eltern, unsere Partner

12

Eltern bilden die erste Stufe in der Sozialisation der Kinder und sind die wichtigsten Bezugspersonen. Ein wichtiger Ausgangspunkt ist eine gute Zusammenarbeit und der stetige Austausch zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften. Grundlage dafür ist eine Vertrauensbasis zwischen Eltern und der Kindertagesstätte. Eltern werden als wichtiges Bindeglied und Experten ihres Kindes angesehen und in einem wertschätzenden Umgang mit in den Alltag einbezogen.

Ziel ist es, mit den Eltern durch eine transparente und vertrauensvolle Zusammenarbeit in eine Erziehungspartnerschaft zu treten. Wertschätzung und Akzeptanz wie auch Toleranz und Kommunikation bilden neben dem regelmäßigen Austausch eine wichtige Grundvoraussetzung für diese Partnerschaft.

Die Erziehungspartnerschaft möchten wir mit folgenden Angeboten fördern:

- ▶ tägliche Tür- und Angelgespräche
- ▶ Aufnahmegespräche vor dem ersten Kindergarten tag
- ▶ jährliche Entwicklungsgespräche
- ▶ anlassbezogene Gespräche
- ▶ regelmäßige und transparente Elterninformation
- ▶ Elternabende
- ▶ Einbindung in die Mitgestaltung von Festen, Feiern und Aktionen im Jahreskreislauf
- ▶ Mitarbeit im Elternbeirat als Sprachrohr und Bindeglied zwischen Kita und Eltern
- ▶ Elternumfrage
- ▶ Mitwirkung im Förderverein
- ▶ Dokumentation im Rahmen von Portfolioarbeit
- ▶ Einbindung in die Vorschularbeit
- ▶ Foto- und Projektpräsentationen aus dem Kita-Alltag



Qualität

13

Folgende Standards dienen in unserer Einrichtung zur Qualitätsentwicklung und -sicherung:

- ▶ wöchentliche Besprechungen im Klein- und Großteam
- ▶ regelmäßige Schulungen, Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden
- ▶ einrichtungsbezogene Konzeptionstage
- ▶ Supervision und Coaching
- ▶ Beschwerdemanagement
- ▶ Austausch und Zusammenarbeit mit externen Institutionen
- ▶ Arbeiten auf Grundlage des Gütesiegels KTK

Die Entwicklung der Eigeninitiative,
der Kreativität und der Neugier steht im
Mittelpunkt des pädagogischen Alltags



Weitere Informationen zu unserer Arbeit

Haben Sie weitere Fragen zum Kita-Alltag wie der Eingewöhnung, Essen in der Kita, Gebühren oder Besonderheiten unserer Einrichtung so wenden Sie sich gerne direkt an uns oder besuchen unsere Homepage **www.katholischanderdill.de**



Herausgeber

Katholische Kitas an der Dill
Wilhelmsplatz 16
35683 Dillenburg

Redaktion

Team der Katholischen Kita
St. Petrus Herborn

Gestaltung

Annika Reber, www.grafik-aartelier.de

Druck

WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Bilder

© Katholische Kitas an der Dill

Mai 2022

15

So finden Sie uns

Katholische Kindertagesstätte
„St. Petrus“
Oppelner Str. 12a
35745 Herborn





Katholische Kirchengemeinde
Zum Guten Hirten an der Dill

